

AgriFood Alliance – das Netzwerk der Netzwerke

Die AgriFood Alliance ist das Netzwerk der AgriFood Netzwerke bestehend aus Vereinen, Verbänden, Hubs, Acceleratoren Inkubatoren & Förderer von Ag-; Food-; Bio-; Forest-; Bluetech & Startups im DACHLI Bereich, die sich Schwerpunktmäßig mit der Food System Transformation befassen.

Alle Akteure verfolgen gemeinsam das Ziel, impactgetriebene GründerInnen, InnovatorInnen und exzellente Teams aus dem Bereich Agrifood zu unterstützen. *Wir möchten, dass der AgriFood Sektor durch neue Innovation wächst, denn von einem Größeren Markt und mehr Marktteilnehmern profitieren wir alle – auch und im besonderen unsere Gesellschaft, das Leben innerhalb planetarer Grenzen und die Lebensmittelsicherheit.* Hierbei versteht sich das Netzwerk als "Enabler" der New AgriFood Economy, wo Sichtbarkeit, Vernetzung, Wissenserwerb im Peer-to-Peer Format sowie der Zugang zu Ressourcen eine essenzielle Rolle spielen. Dadurch werden Startups von der erfolgreichen Gründung, über die erfolgreiche Implementierung, Vermarktung, bis hin zur Skalierung ihrer innovativen Ideen gefördert.

Folgende Aktivitäten werden von der Agrifood Alliance angestoßen, um das Agrifood Ökosystem zu stärken:

- A) eine Harmonisierung der Förderangebote (bundesländerübergreifend / Förderangebote entlang der Unternehmerischen Laufbahn)
- B) themenspezifische Kooperationen z.B. den EU-Nachhaltigkeitszielen und dem EU Green Deal
- C) Austausch zu bürokratischen, regulatorischen und politischen Hürden
- D) gemeinsamer AgriFood Jahreskalender
- E) eine AgriFood Map, die alle Angebote und Akteure sichtbar und erreichbar macht sowie einen Überblick ermöglicht
- F) Austausch & Kollaboration bzgl. Programmen / Events / Ausschreibungen / ExpertInnen
- G) regelmäßige persönliche Treffen
- H) erleichteter Zugang für Startups zu Innovationsinfrastruktur (Labore, Testanlagen, Kooperationspartnern etc.)
- I) Agenda Setting durch fokussierte Stellungnahmen & wissenschaftsbasierte Interessenvertretung, z.B. durch White Paper

Trusted Network

Trotz der heterogenen Zusammensetzung unserer Mitglieder besteht Einigkeit, an dem gemeinsamen Ziel zu arbeiten und Kräfte zu bündeln. Transparenz durch regelmäßigen Austausch der Akteure des Netzwerk der Netzwerke ist hierfür unabdingbar. Rahmenbedingungen der Kooperation sollen aktiv benannt werden. Es besteht gegenseitiges Verständnis für etwaige Verpflichtungen der Mitglieder. Im Grundgedanken einer Open Innovation Community wird grundsätzlich keine Vertraulichkeit vereinbart.

Organisation

Erstmalig initiiert wurde das Netzwerk der Netzwerke von der German Agrifood Society (GAFS) und dem Europäischen Institut für Innovation & Technologie im Bereich Food (EIT Food), um geeint eine Food System Transformation anzustoßen. Die AgriFood Alliance ist ein nicht formal verfasster Zusammenschluss, der als Kollektiv im Sinne einer Interessensvertretung handelt. Die GAFS und das EIT Food agieren in diesem Rahmen als Koordinatoren der AgriFood Alliance (Netzwerk der Netzwerke) im AgriFood Bereich.

Es werden insbesondere regelmäßige Treffen durchgeführt, Vereinbarungen nachgehalten und Aktionen der Interessensvertretung gemeinsam vorbereitet.

Mitglieder

Alle Mitglieder der Agrifood Alliance sind unabhängig und können eigene Treffen und Aktivitäten organisieren, um die New Agrifood Economy im Sinne der Agrifood Alliance zu stärken.

Mitglieder sind „Enabler“ Organisationen, mit eigenen und konkreten Angebote für Innovationsschaffende im AgriFood Sektor und/oder Enabler bzgl. Infrastruktur, Geld, Wissen, Netzwerk, Sichtbarkeit nach außen etc. Hauptfokus der Aktivitäten ist die Unterstützung von Startups und Innovationsschaffenden in den oben genannten Bereichen. Alle Mitglieder stehen zu 100% hinter diesem Fokus. Insbesondere die projektspezifische Zusammenarbeit mit Nicht-Mitgliedern, wie Startups, Industriepartnern (Corporates), Hochschulen, Beratungen, etc. ist erwünscht. Klassische Verbände und traditionelle Organisationen, die sich „auch“ mit Startups beschäftigen, sollen keine klassischen Mitglieder werden. Die Aktivitäten der Agrifood Alliance werden nach einem Jahr reflektiert und die Mitgliederstruktur erneut besprochen.

Projekte 2023

Agrifood Landscape/Map – Arbeitsgruppe
White Paper Venture Capital Gap – GAFS
Event Kalender AgriFood – GAFS
Infrastruktur/ Effizienz/ Sichtbarkeit - alle

Termine

5.7.2023 in Frankfurt (Austausch, Projektarbeit)
November 2023 (Austausch, What's next)
Februar 2024 (Bilanz ziehen)

Ansprechpersonen

| | | |
|-------------------------|--------------|--|
| EIT Food | Marie Ammann | marie.ammann@eitfood.eu |
| German Agrifood Society | Julia Köhn | j.koehn@agri-food.de |

